

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1858

328 (30.11.1858) Frauen-Zeitung für weibliche Arbeiten, Moden &
Hauswesen

Jährlich
24 Hefte
mit
je 3-4 Muster-
und
Modebeilagen.

Frauenzeitung

für weibliche Arbeiten, Moden
& HAUSWESEN.

Preis
des
Quartals
54 kr.
rhein.

Unter der Menge der ähnlichen Zeitschriften um gleichen und höheren Preis ist die Frauen-Zeitung nicht nur unbedingt die reichhaltigste, sondern auch mit die gediegenste und zuverlässigste.
Es ist keine Branche der weiblichen Arbeiten und Moden, sowie des Hauswesens in weitem Umfange, welche in der Frauen-Zeitung nicht ihre umfassende Vertretung finden würde. Es erscheinen in eleganter Ausstattung

in jedem Monat oder in 2 Heften
technische Beilagen:

Musterbogen für Weiß-, Bunt-, Perlstickerie, Tapissiererei, Filz- und Häfelarbeiten, Papeterie u. andere weibliche Arbeiten aller Art. Von Zeit zu Zeit größere Sammlungen von Namen und Alphabeten für Weißstickerie.

Modekupfer in Stahlstich fein colorirt.

Große Schnittmustertafeln mit Patronen für Kleidung, Lingerie und Kindergarderobe in natürlicher Größe.

Häfel- und Tapissierbeilage mit zahlreichen Dessins.

An Modekupfern und Häfelbeilagen, namentlich aber an Schnittmustern liefert die Frauen-Zeitung mehr als jedes andere Journal.

Text:

Nummern des Hauptblatts, mit regelmäßigen allgemeinen Modereportagen, ausführlicher und pünktlicher Beschreibung der auf den Beilagen gegebenen Arbeitszeichnungen, so daß jede, auch eine weniger geübte Hand im Stande ist, darnach zu arbeiten, zu sticken, zuzuschneiden; ferner mit Aufsätzen über weibliche Toilette und Hauswesen, praktischen Mittheilungen eines als Schriftsteller in weiten Kreisen anerkannten Arztes

über Gesundheitspflege und Erziehung, geprüften Rezepten für Toilette, Küche und Haus u. s. w.

2 Nrn des Salon, Unterhaltungs-Gratisbeilage zur Frauen-Zeitung, mit Beiträgen von G. v. Glümer, J. G. Fischer, Hackländer, Hofer, Just. Kerner, Herm. Kurz, G. Morike, Mundt, L. Mühlbach, L. Storch, Ottilie Wildermuth, Willkomm u. A.

Keine andere Muster- und Modenzeitung liefert ihren Abonnenten ein eigenes Unterhaltungsblatt als Gratiszugabe.

Abonnements und Probeblätter durch alle Buchhandlungen zu obigen Preisen.

Stuttgart, November 1858.

Verlag der Frauen-Zeitung.

Zu Bestellungen empfiehlt sich

die Buchhandlung von Th. Ulrici in Karlsruhe
(Rammstraße Nr. 4).



Nr. 1 von 1859

(VIII. Jahrgang der Frauen-Zeitung)

ist bereits erschienen und enthält neben

1 Bogen Text des Hauptblatts folgende
Beilagen:

- 1 fein colorirtes Modenkupfer (Masken-Anzüge),
- 1 großen Musterbogen für Weißstickerei und andere
Arbeiten,
- 2 große Schnittmustersafeln,
- 1 Hädel- und Tapissierbogen,
im **Salon**

eine Erzählung von Dittlie Wildermuth und den
Anfang einer größeren Novelle von L. Mühlbach.

Diese Nummer kann als **Probe-
blatt** in allen Buchhandlungen eingesehen
werden.

Bestell-Zettel
auf die Stuttgarter Frauen-Zeitung.

An die Buchhandlung

von

Unterzeichnete abonniert zu den im Prospect angegebenen Bedingungen auf
1 Exemplar der Frauen-Zeitung. 1859. I. Quartal.

Name und Wohnort:

Diesen Zettel bitten wir auszufüllen und der betreffenden Buchhandlung zuzusenden.



Druck der J. B. Metzler'schen Buchdruckerei in Stuttgart.